Dem

„Stuttgarter Liederkranz“

in Hochachtung gewidmet.

Zollern und Staufen.

(Zwei Berge Schwabens.)

1871.

Gedicht von Karl Gerok.

Für

Männerchor mit Orchester oder Klavier

komponiert von

Theodor Podbertsky.

OP. 71.

Partitur (in Abschrift)	n. M. 6,—	**Chorstimmen** (jede einzelne 50 Pf.)	M. 2,—.
Klavierauszug	„ 3,—	**Orchesterstimmen** (in Abschrift): volle Besetzung	n. „ 11,50.
		kleine Besetzung	n. „ 10,—.

Dasselbe. Die Begleitung für 12 stimmige Blechmusik eingerichtet.

Partitur (in Abschrift)	n. M. 6,—	**Orchesterstimmen** (in Abschrift) kpltt.	n. M. 6,50.

Eigentum des Verlegers für alle Länder.

Eingetragen in das Vereinsarchiv.

11693.

Leipzig.

C. L. W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann).

21

C. G. Röder, Leipzig.

Das Ab-und Ausschreiben der Partitur resp der Stimmen ist nach § 4 d.Gesetzes vom 11. Juni 1870 verboten.

Zollern und Staufen.

(Zwei Berge Schwabens.)

1871.

(Karl Gerok.)

Theodor Podbertsky, Op. 71.

Mässig bewegt. M.M. ♩ = 69.

Tenor I.II.

Bass I.II.

Mässig bewegt. M.M. ♩ = 69.

PIANO.

p

pp

Zur Wen - de - nacht des Jah - res beim stil - len Ster - nen - licht ward

pp

pp

mir ein wun - der - ba - res er - hab - nes Nacht - ge - sicht. Nachts um die zwölf - te Stun - de

pp

pp

pp

Stich und Druck von C. G. Röder, Leipzig.

cresc.

stand ich am Ber-ges - rand, sah däm-mern in die Run - de mein deutsches Heimat - land. Vom

cresc.

cresc.

Die Viertel wie vorher.

Zol - lern bis zum Stau - fen

Die Viertel wie vorher.

sah ich die Schwaben - alp am Ho - ri - zont ver -

lau - fen, der Mond beschien sie falb. Aus Nacht - ge - wöl - - ken rag - te des

Aus Nacht - ge - wöl - - ken rag - te

Stau - - fen kah-les Haupt, das ed - le viel - be - klag - te, des Di-adems be -

— des Staufen kah-les Haupt, —

raubt. — Doch wie die Wol - ken — wall - ten, wuchs langsam draus em - por von

Doch wie die Wol - ken wall - - ten, wuchs langsam draus em - por — von

rie - si - gen — Ge - - stal - ten ein gei-ster-haf - ter — Chor. Die

rie - si - gen Ge - - stal - - ten ein gei-ster-haf - ter Chor, ein Gei-ster-chor. Die

6

al - ten Schwa - ben - - kai - ser, das ed - le Stau - fen - - blut, die

al - ten Schwa - ben - - kai - - ser, das ed - le Stau - fen - - blut, die

p

mf *p* sie *mf*

star - ken Ei - sen - rei - ser, die tap - fre Lö - wen - brut,

mf *p* *mf*

star - ken Ei - sen - rei - - - ser, die tap - fre Lö - wen - brut, sie reck - ten ih - re

mf *p*

reck - ten ih - re Glie - der, sie stan - den hoch und stark, als

sie reckten ih - re Glie - der, sie stan - den hoch und stark,

mf

Glie - der, sie standen hoch und stark, als fühl - te je - der

poco a poco cresc. e accelerando

mf

fühl - te je - der wie - der

als fühl - te je - der wie - der das al - te Hel - den - mark. Vor - -

wie - der das al - te Hel - den - mark, das al - te Mark.

Tempo primo. ♩ = 69.

f

an dem stolzen Tros - se er - hob sich fei - er - lich der

Tempo primo. ♩ = 69.

f

al - te Bar - ba - ros - se, der Kaiser Friede - rich. Er

f

trug die Kaiser - kro - ne, den_ Mantel und_ das_ Schwert, wo - -

mit er einst vom Thro - ne des_ Rei-ches Macht ge - mehrt.

f stringendo

Dann dräng-ten sich die Söh - ne, die En - kel her um ihn, zu

poco ritard. *mf*

Tempo primo. (♩ = 69.)

letzt der bleiche, schö - ne, der Kna - be Kon-ra - din, zu - letzt der bleiche

schö - ne, der Knabe Kon - - ra - din, zuletzt der blei - che, der

mf

schö - ne, der Kna-be Kon - ra - din. Ein je - der mit den Waf - fen, den

schö - ne, der Kna-be Kon - ra - din.

Etwas schneller. ♩ = 80.

Etwas schneller. ♩ = 80.

Kronen, die er trug, auch sah ich Wun-den klaf - fen bei manchem Mann im Zug. Und

Langsam.

Mit ruhiger Bewegung. ♩ = 80.

oh - ne Steg und Brük - ken, und ohne Steg und Brük-ken ging wol - ken-leis' ihr Gang den

viel ge-zahn - ten Rük - ken der Schwabenalp ent - lang. Die Ne - bel - män - tel schleiften lang

hin am Ber-ges-saum, die Wolken - schu - he streif - ten der Wäl-der Wip - fel kaum.

Und wo zur letz - ten Strek - - ke sich das Ge - birg' verzweigt,

als Hü - ter an der

als Hü - ter an der Ek - - ke die Zol - lern-

als Hü - ter an der Ek - ke, als Hü - ter an der

als Hü - ter an der Ek - ke - die Zol - lern-burg auf - - -

Ek - ke

molto rallent.

burg, die Zol - lern - burg, die Zollernburg auf-steigt. Da,

Ek - ke

steigt, aufsteigt,

molto rallent.

Langsam und breit. ♩ = 63.

da ___ schien der Zug ___ zu hal - - - - ten, im letz - - ten Mon - den -

Langsam und breit. ♩ = 63.

schein zer - flos - sen, zer - flos - sen ___ die Ge - stal - ten zu grau-en ___ Wol - ken - reih'n. Mir

Ziemlich bewegt. ♩ = 76.

war's, die Für-sten leg - ten am Berg die Kro-nen hin, mir

Ziemlich bewegt. ♩ = 76.

schien's, die Gei - ster flö - gen wie seg - nend rings um ihn. Und

Nach und nach schneller.

wie ich stand und lausch - te, kühl streifte mir's das Haar, ein

Nach und nach schneller.

stringendo

Mor - - gen-we-hen rausch - te, auf stieg das jun - ge Jahr. Und

stringendo

Lebhaft. ♩ = 96.

all - - - - ge - mach im vol - - - - - lern, im

Lebhaft. ♩ = 96.

kla - - ren Ta - - ges - licht er - - hob der Ho - - hen -

f

f

f

rallent.

zol - - - lern er - - wa - chend sein Ge - sicht.

rallent.

8

Langsam und majestätisch. ♩ = 66.

ff

Den Kai - ser - pur - pur leg - - te das Mor - gen - rot ihm

Langsam und majestätisch. ♩ = 66.

8

ff

Ped. Ped. Ped.

die Son - ne sich her -

an, zu krö - nen ihn be - weg - - te die Son - ne, die

ff

Ped. Ped. Ped.

an, her - - an,

Son - ne sich her - an, her - - an. Und

f *f*

Ped.

Etwas bewegter. ♩ = 76.

bis hin-ab zum Stau - - fen mit hel - lem Ro - - sen -

Etwas bewegter. ♩ = 76.

f

schein be - gann's zu ü - - - ber - - lau - fen der

Ber - ge grau Ge - - stein. Ein Ad - - ler thät sich

f

f

wie - - gen, die Schwin - gen aus - ge - - spannt, mit

stol - - zen Wen - de - flü - gen hoch ob dem deut - schen

Land. Und rings im Land er - - klan - - gen

ritard.

ritard.

Sehr langsam und breit. 𝅗𝅥 = 54.

ff

Sehr langsam und breit. 𝅗𝅥 = 54.

ff

Ped.

die Glok - ken all' zu - gleich, den

Se - gen zu em - pfan - - - gen

Se - gen zu em - pfan - - gen für's

Se - gen zu em - pfan - - - gen

ff

ff

ff

Ped.

rallent.

deut - sche Reich, für's deut - sche Kai - ser - reich, für's deut - sche Reich.

rallent.